
Sektion 9: Kommunikation über Literatur: Über literarische Erfahrungen sprechen und Literatur bewerten

Sektionsleitung: Susanne Helene Becker (Goethe Universität Frankfurt); Ulrike Preußner (Universität Bielefeld)

Raum: S 28, VMP 9

Sektionstext zur Einführung

Die Frage nach der professionellen Anleitung literarischer Kommunikation im Unterricht und ihre Beantwortung aus unterschiedlichen Perspektiven stehen im Mittelpunkt der Sektion. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf empirischen Daten – sowohl im Hinblick auf literale Praktiken von Schüler*innen und auf das Lehrer*innenhandeln als auch auf die Lesetexte und ihre Auswahl und Bewertung von Schüler*innen und Lehrer*innen.

Ausgehend von einem übergeordneten Blick auf literarische und sprachliche Lernprozesse, die sich im literarischen Gespräch entfalten können, rückt zum einen der Text als auszuwählender und zu bewertender Gegenstand in den Fokus. Zum anderen geraten literarische Kommunikationsstrukturen in schulischen und außerschulischen Kontexten in den Blick und die sich aus ihrer Betrachtung ergebenden Schlussfolgerungen für professionelles Lehrer*innenhandeln. Der Ausgangsfrage wird aber auch auf methodologischer Metaebene zu begegnen sein, um die unterschiedlichen Formen literarischer Kommunikationen und ihre Wirkungen beleuchten zu können. Darüber hinaus werden Präferenzen und Kriterien der Lektürewahl von Lehrkräften und ihr Einfluss auf die literarische Kommunikation genauer betrachtet.

Diskussionsleitend wird sein, ob und in welchem Ausmaß sich literarische Kommunikationssituationen im Hinblick auf Zielsetzung, Methoden und Nachhaltigkeit modellieren und welche Qualitätskriterien sich für die Bewertung von solchen Settings bestimmen lassen. Kann ihre Wirkung überhaupt unabhängig von der individuellen Persönlichkeit der Lehrkraft und deren Einfluss auf das Lernen der Schüler*innen erfasst werden? Gibt es so etwas wie Best-Practice-Beispiele, die sich modellhaft vermitteln lassen?

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
PL
PP

Montag, 17.09.2018

- | | | |
|---|-------------|---|
| 1 | 10.15-10.30 | Einführung in die Sektionsarbeit |
| | 10.30-11.15 | Felix Heizmann: Literarische Lernprozesse in der Grundschule. Ergebnisse einer qualitativ-rekonstruktiven Studie |
| 2 | 11.15-12.00 | Elena Schliecker: Sprachmündigkeit in literarischen Gesprächen fördern |
| | | Pause |
| 3 | 14.00-14.45 | Karin Vach, Luise Kieckhöfel, Stephen Frank, Jeanette Roos: Bilderbuchrezeption und übergangsbezogene Emotionen (BIËMO) |
| | 14.45-15.30 | Ines Storch: „Das ist auf jeden Fall ein Kinderbuch!“ Rezeptionsbegleitendes Wertungshandeln aus der Perspektive von Kindern |
| 4 | 15.30-15.45 | Bei Bedarf: Zusätzliche und abschließende Diskussion |

Dienstag, 18.09.2018

- | | | |
|---|-------------|---|
| 5 | 10.15-11.00 | Yvonne Thösen: Literarisches Lernen im transkulturellen Literaturunterricht der nichtgymnasialen Sekundarstufe I. Eine qualitativ-empirische Untersuchung literarischer Gespräche in kulturell heterogenen Lerngruppen |
| 6 | 11.00-11.45 | Andre Kagelmann, Andreas Seidler: Schüler*innenrezensionen zu aktuellen kinder- und jugendliterarischen Werken – zwischen journalistischem und schulischem Schreiben |
| 7 | 11.45-12.30 | Birgit Schlachter: Mentale Handlungen im Rahmen einer außerschulischen Lese- und Interpretationskultur |
| | | Pause |
| 8 | 14.00-14.45 | Christian Albrecht: Ästhetische Erfahrung und literarisches Verstehen: Maßstäbe ästhetischer Kommunikation |
| | 14.45-15.30 | Miriam Harwart, Julia Sander, Daniel Scherf: Adaptives Lehrerhandeln: Nachweis und Wirkung eines potenziellen Qualitätsaspekts gesprächsförmigen Literaturunterrichts |
| 9 | 15.30-15.45 | Bei Bedarf: Zusätzliche und abschließende Diskussion |

Mittwoch, 19.09.2018

- | | | |
|----|-------------|---|
| 10 | 10.15-11.00 | Steffen Siebenhüner, Simone Depner, Dominik Fässler, Nora Kernen, Andrea Bertschi-Kaufmann, Katrin Böhme, Irene Pieper: Lehrer(innen)seitige Textauswahl und schüler(innen)seitige Leseinteressen: professionelle Entscheidungen für literarische Bildung vs. Lesevergnügen? |
| 11 | | |
| 12 | 11.00-11.45 | Abschlussdiskussion |

PL

PP